

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Freistaat Bayern vertreten durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Oberste Landesbehörde*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Beschaffung von Lizenzen für CISCO ISE und Catalyst Center des StMWi

Beschreibung: Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) betreibt im hausinternen Netzwerk sowohl die zentrale Management-Plattform Catalyst Center (vormals DNA Center), als auch die zentrale Sicherheitslösung zur Verwaltung des Netzwerkzugriffs Identity Services Engine (ISE) des Herstellers Cisco. Darüber werden sämtliche zentralen (im Serverraum) und dezentralen (in den Büros) Netzwerk-Switches und WLAN-Access-Points im StMWi verwaltet.

Für den Betrieb aller Komponenten sind Lizenzen erforderlich, die mit Einführung der Systeme Mitte 2021 für eine Laufzeit von 5 Jahren beschafft wurden.

Da diese erforderlichen Lizenzen nun auslaufen, müssen diese neu beschafft werden, um die vorgenannten IT-Produkte weiter nutzen zu können.

Kennung des Verfahrens: 7bfa00b6-5ac9-4aab-a65f-8e77b5904cf1

Interne Kennung: 2026KHI000006

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 48000000 *Softwarepaket und Informationssysteme*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: remote

Postleitzahl: 80525

NUTS-3-Code: *München, Kreisfreie Stadt (DE212)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Beschaffung von Lizenzen für CISCO ISE und Catalyst Center des StMWi

Beschreibung: Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) betreibt im hausinternen Netzwerk sowohl die zentrale Management-Plattform Catalyst Center (vormals DNA Center), als auch die zentrale Sicherheitslösung zur Verwaltung des Netzwerkzugriffs Identity Services Engine (ISE) des Herstellers Cisco. Darüber werden sämtliche zentralen (im Serverraum) und dezentralen (in den Büros) Netzwerk-Switches und WLAN-Access-Points im StMWi verwaltet.

Für den Betrieb aller Komponenten sind Lizenzen erforderlich, die mit Einführung der Systeme Mitte 2021 für eine Laufzeit von 5 Jahren beschafft wurden.

Da diese erforderlichen Lizenzen nun auslaufen, müssen diese neu beschafft werden, um die vorgenannten IT-Produkte weiter nutzen zu können.

Interne Kennung: 75216e84-abe0-4c59-9c94-191194e4afe6

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 48000000 *Softwarepaket und Informationssysteme*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Laufzeit der Lizenzen beginnt jeweils ab dem in den Anlagen zur Leistungsbeschreibung genannten Startdatum (Spalte „Start“) und endet einheitlich zum 30.06.2028 (Spalte „End“).

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: remote

Postleitzahl: 80525

NUTS-3-Code: *München, Kreisfreie Stadt* (DE212)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

Zusätzliche Informationen: A) Nichtvorliegen von Ausschlussgründen:

Für das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne des § 123 und § 124 GWB beachten Sie bitte die unter "Bewerbungsbedingungen" beigefügte "Eigenerklärung".

B) Unterauftragnehmer

Der Bieter wird aufgefordert, bei Angebotsabgabe die Teile des Auftrags, die er im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben beabsichtigt, zu benennen.

Vor Zuschlagserteilung werden diejenigen Bieter, die in die engere Wahl kommen, aufgefordert, die Unterauftragnehmer namentlich zu benennen und nachzuweisen, dass ihnen die erforderlichen Mittel dieser Unterauftragnehmer zur Verfügung stehen.

Das StMWi überprüft vor der Erteilung des Zuschlags, ob Gründe für den Ausschluss des Unterauftragnehmers vorliegen und wird hierzu eine Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen anfordern. Diese hat der Bieter vor Zuschlag im Arbeitsschritt "Vertragsbedingungen/Formulare" vom jeweiligen Unterauftragnehmer unterschreiben und mit Firmenstempel versehen zu lassen.

C) Fragen zu den Vergabeunterlagen

Fragen zu den Vergabeunterlagen sind bis spätestens 15.06.2026, 12:00 Uhr, über die Bieterkommunikation in der eVergabe zu stellen.

D) Die Ausschreibung wird auf dem Vergabeportal www.auftraege.bayern.de veröffentlicht. Das Vergabeverfahren wird ausschließlich elektronisch abgewickelt.

E) Die Rechte an den im Vergabeverfahren zur Verfügung gestellten Unterlagen stehen dem StMWi zu. Die Unterlagen dürfen nur für die Angebotserstellung genutzt werden.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Anteil der Unterauftragsvergabe*

Beschreibung des Auswahlkriteriums:

<https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/70a85ec6-11f8-4ac3-a7e8-84b08f41ae7d/suitabilitycriteria>

Zum Nachweis der Fachkunde und Leistungsfähigkeit (Eignung) der Bieter sind dem Angebot die nachfolgend aufgeführten Erklärungen und Unterlagen beizufügen.

Im Falle der Bildung einer Bietergemeinschaft oder der Berufung auf die Leistungsfähigkeit eines Dritten (Eignungsleihe) können sich die Angaben und Erklärungen für die einzelnen Unternehmen ergänzen, um die insgesamt erforderliche Leistungsfähigkeit des Bieters nachzuweisen.

Sofern ein Bieter (bzw. eine Bietergemeinschaft) zum Nachweis der Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen möchte, hat er nachzuweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel bei der Ausführung des Auftrags

tatsächlich zur Verfügung stehen. Der Nachweis kann z. B. durch eine entsprechende unterschriebene Verpflichtungserklärung des Dritten erfolgen (vgl. „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“ aus Arbeitsschritt ("Vertragsbedingungen/Formulare")).

Bei Bietern, die sich präqualifiziert haben, genügt insoweit die Vorlage des Zertifikats des amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen (AVPQ).

- Angabe, welche Teile des Auftrags der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Gesamtpreis für die Bereitstellung der, in den Anlagen „Teileliste ISE“ und „Teileliste DNA“ zur Leistungsbeschreibung, genannten Lizenzen ab dem jeweiligen Startdatum bis zum 30.06.2028

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 15/06/2026 12:00 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/189ac08a-41b0-4e90-aada-76ecca7e3f5b>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/189ac08a-41b0-4e90-aada-76ecca7e3f5b>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 01/07/2026 10:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 61 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: *Nein*

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: *ja*

Zahlungen werden elektronisch geleistet: *ja*

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Fristen für die Einlegung eines Nachprüfungsantrags richten sich nach § 160 Abs. 3 GWB. Dieser lautet:

Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Freistaat Bayern vertreten durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Identifikationsnummer: 09aec9db-7740-4ee3-9891-c06923f929cf

Postanschrift: Prinzregentenstraße 28

Ort: München

Postleitzahl: 80538

NUTS-3-Code: *München, Kreisfreie Stadt* (DE212)

Land: *Deutschland*

E-Mail: zentralevergabestelle@stmwi.bayern.de

Telefon: +49 8921620

Fax: +49 8921622760

Internet-Adresse: <https://www.auftraege.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Identifikationsnummer: d909629c-b7ea-4afa-acf6-a8b05556708c

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Ort: München

Postleitzahl: 80539

NUTS-3-Code: *München, Kreisfreie Stadt* (DE212)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet-Adresse:

https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaeendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Identifikationsnummer: 97e19a68-9705-42ce-8199-5123c08212d1

Postanschrift: Prinzregentenstraße 28

Ort: München

Postleitzahl: 80538

NUTS-3-Code: *München, Kreisfreie Stadt* (DE212)

Land: *Deutschland*

E-Mail: zentralevergabestelle@stmwi.bayern.de

Telefon: +49 8921620

Fax: +49 8921622760

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

10 Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 557fafa3-b036-4ae4-8c4d-9719f08f7614-01

Hauptgrund für die Änderung: *Korrektur – Beschaffer*

Beschreibung: Anpassung der Zahlungsmodalitäten sowie Verzicht auf die optionale Verlängerungsmöglichkeit

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b824581c-e805-42e6-a9c4-10ff906bca91 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/06/2026 16:51 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*